

ZT POLITIK

ANZEIGE



Das Scanspray für Experten!

Produkt des Monats
Helling 3D- Laserscanning
Entspiegelungsspray
www.mydental.de

MyDental GmbH

Rotehausstraße 36 - 58642 Iserlohn
Telefon +49 (0) 23 74 / 9239-350
E-Mail info@mydental.de

Zuwachs für Zahntechniker-Handwerk

ZT Fortsetzung von Seite 1

Christina Buller, Kevin Krahn und Katharina Hildebrandt die besten Ergebnisse. Diese Gesellen

haben ihre Prüfung im Sommer bestanden: Dilan Celic, Ann-Sophie Frederking, Janina Huebert, Viktor Klassen, Luisa Lüking, Jana Peitz, Nadine Pelster,

Lucas Potthoff, Lisa Swager, Yvonne Weskamp, Valerie Westbomke und Marko Zeipert. In der Winterprüfung beendeten erfolgreich ihre Ausbildung: Jannis Bahr, Vanessa Balsmeier, Mike Bieker, Marcel Boes, Christina Buller, Franziska Bunge, Katrin Bunge, Patricia Buxel, Finn Gerling, Maja Hanzevacki, Katharina Hildebrandt, Kai Hoppe, Christian Ingwersen, Sabine Jeschka, Finja Kampter, Sara Klein, Marius Kloppenburg, Kevin Krahn, Sarah Denise Kreft, Frederic Lehmann, Nina Mann, Filippo Nicolaci, Benita Pilk, Clara Räker, Gloria Reiter, Alischa Sendermann, Robin Siemer, Jil Thorwesten und Max Zeller. **ZT**

Quelle: ZTI OWL



Der Prüfungsausschussvorsitzende Martin Horn und Obermeister Volker Rosenberger (im Bild rechts) gratulieren den frischgebackenen Zahntechnikergesellen.

Regel für Krankschreibung geplant

Mediziner der Universität Magdeburg haben vorgeschlagen, die Regeln für Krankschreibungen zu lockern.

Beschäftigte sollten sich für die Dauer von bis zu einer Woche selbst krankmelden können, sagte Wolfram Herrmann, Leiter des Magdeburger Forscherteams, der Welt am Sonntag. Eine Studie habe ergeben, dass viele Arztbesuche nur erfolgten, um die ärztliche Bescheinigung zur Krankschreibung zu erhalten.

Falle ein Teil davon weg, würden die Hausärzte entlastet und könnten sich besser um die Behandlung von Patienten mit langwierigen Erkrankungen kümmern. Arbeitgeber verlangen in der Regel ab dem vierten Tag der Krankheit eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung. Drei Tage kann ein Beschäftigter also nach eigener Entscheidung ohne „Krankenschein“ zu Hause bleiben. Hermann schlug vor, eine Ausweitung auf fünf Tage in Pilotprojekten auszuprobieren. „Dass durch eine eigenständige Krankmeldung der Beschäftigten die Zahl der Fehltag nicht



nach oben schnell, zeigen Erfahrungen aus Norwegen“, sagte der Arzt. Der CDU-Gesundheitspolitiker Jens Spahn zeigte sich aufgeschlossen: „In Deutschland ist die Zahl der durchschnittlichen Arztbesuche auch deswegen so hoch, weil Patienten nur für Rezepte, Verlaufskontrollen oder auch Kurzzeitkrankschreibungen immer zum Arzt müssen“, sagte er der Zeitung. Die Arbeitgeber sehen dagegen keinen Handlungsbedarf. „Die gesetzlichen Regelungen zu Krankschreibungen haben sich in Deutschland insgesamt bewährt“, erklärte der Arbeitgeberverband BDA. **ZT**

Quelle: dpa

IDS im Pocket-Format

ZT Fortsetzung von Seite 1

Bereits zum 6. Mal informiert der IDS Guide nun über die neuesten Produkte und Dienstleistungen der Zahntechnik. Damit bietet er dem Leser nicht nur Anregungen für seinen diesjährigen Messebesuch, sondern auch weit darüber hinaus: Während er vor Ort die direkte Kontaktaufnahme mit dem jeweiligen Unternehmen erlaubt, dient der „kleine“ zahntechnische Messeführer auch nach der Messe als Informationsquelle und zur Kontaktaufnahme mit der Dentalindustrie.

nung ihres Messebesuches geben und wünscht einen angenehmen Messebesuch, interessante Gespräche und vor allem weiterhin viel Erfolg bei ihrer täglichen



Information vor Ort

Auch in diesem Jahr möchte die OEMUS MEDIA AG mit ihrem kompakten Messeführer ihren Lesern Anregungen für die Pla-

Arbeit. Dafür liegt der IDS Guide nicht nur dieser Ausgabe der ZT ZAHNTECHNIK ZEITUNG bei, sondern ist auch am Messestand der OEMUS MEDIA AG Halle 4.1, Stand D060-F069 erhältlich. **ZT**

ZT ZAHNTECHNIK ZEITUNG

IMPRESSUM	Verlag OEMUS MEDIA AG Holbeinstraße 29 04229 Leipzig	Tel.: 0341 48474-0 Fax: 0341 48474-290 kontakt@oemus-media.de
	Redaktionsleitung Georg Isbaner (gi)	Tel.: 0341 48474-123 g.isbaner@oemus-media.de
	Redaktion Carolin Gersin (cg)	Tel.: 0341 48474-129 c.gersin@oemus-media.de
	Katja Leipnitz (kl)	Tel.: 0341 48474-152 k.leipnitz@oemus-media.de
	Projektleitung Stefan Reichardt (verantwortlich)	Tel.: 0341 48474-222 reichardt@oemus-media.de
	Produktionsleitung Gernot Meyer	Tel.: 0341 48474-520 meyer@oemus-media.de
	Anzeigen Marius Mezger (Anzeigendisposition/ -verwaltung)	Tel.: 0341 48474-127 Fax: 0341 48474-190 m.mezger@oemus-media.de
	Abonnement Andreas Grasse (Aboverwaltung)	Tel.: 0341 48474-201 grasse@oemus-media.de
	Herstellung Matteo Arena (Layout, Satz)	Tel.: 0341 48474-115 m.arena@oemus-media.de
	Druck	Dierichs Druck+Media GmbH & Co. KG Frankfurter Straße 168 34121 Kassel

Die ZT Zahntechnik Zeitung erscheint regelmäßig als Monatszeitung. Bezugspreis: Einzelheft 3,50 € ab Verlag zzgl. gesetzl. MwSt. und Versandkosten. Jahresabonnement im Inland: 55,- € ab Verlag inkl. gesetzl. MwSt. und Versandkosten. Abo-Hotline: 0341 48474-0. Die Beiträge in der „Zahntechnik Zeitung“ sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, auch auszugsweise, nur nach schriftlicher Genehmigung des Verlages. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit von Verbands-, Unternehmens-, Markt- und Produktinformationen kann keine Gewähr oder Haftung übernommen werden. Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung (gleich welcher Art) sowie das Recht der Übersetzung in Fremdsprachen – für alle veröffentlichten Beiträge – vorbehalten. Bei allen redaktionellen Einsendungen wird das Einverständnis auf volle und auszugsweise Veröffentlichung vorausgesetzt, sofern kein anders lautender Vermerk vorliegt. Mit Einsendung des Manuskriptes gehen das Recht zur Veröffentlichung als auch die Rechte zur Übersetzung, zur Vergabe von Nachdruckrechten in deutscher oder fremder Sprache, zur elektronischen Speicherung in Datenbanken, zur Herstellung von Sonderdrucken und Fotokopien an den Verlag über. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Bücher und Bildmaterial übernimmt die Redaktion keine Haftung. Es gelten die AGB und die Autorenenrichtlinien. Gerichtsstand ist Leipzig.

SO KÖNNEN SIE MIT DRUCK UMGEHEN!

Die neue pro **3d** ure
medical line

3D-Drucksysteme im Dentallabor
Material- und Maschinenkompetenz aus einer Hand



IDS
2015

Besuchen Sie uns
in Halle 11.1,
Stand H-010 J-011!